

# Stadt Amberg

Marktplatz 11  
92224 Amberg



<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>006/0036/2012</b>
	<b>Erstelldatum:</b>	<b>27.04.2012</b>
	<b>Aktenzeichen:</b>	<b>Ref. 6 De/N</b>
<b>Vorstellung des Konzertprogramms für die Konzertsaison 2012/2013</b>		
<b>Referat für Kultur, Sport und Schulen</b> <b>Verfasser: Marina Auer</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>15.05.2012</b>	<b>Kulturausschuss</b>

## Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht dient dem Kulturausschuss zur Kenntnis.

## Sachstandsbericht:

Mit den „Konzerten der Stadt Amberg“ hat das Kulturreferat erneut einen breiten Teil der Bevölkerung erreicht. Während die Abo-Konzerte vor allem das etablierte Publikum ansprechen, zeigte sich vor allem im Bereich „Spezial“, dass mit neuen Spielarten neue Zielgruppen erreicht werden können. Vor allem die Figurentheaterinszenierung „Jedermann“ fand großen Anklang. Diese Vielseitigkeit ist ein wichtiger Pluspunkt für das städtische Kulturprogramm im Stadttheater. Die Rekordbesucherzahlen konnten in dieser Saison zwar nicht erreicht werden, dennoch bewegt sich die Zahl der Abonnenten und Besucher weiterhin auf einem hohen Niveau.

Saison 2004/2005 127 Abos	Besucherzahlen 1352 (7 Konzerte)
Saison 2005/2006 160 Abos	Besucherzahlen 2419 (7 Konzerte)
Saison 2006/2007 166 Abos	Besucherzahlen 3046 (8 Konzerte)
Saison 2007/2008 180 Abos	Besucherzahlen 3060 (9 Konzerte)
Saison 2008/2009 188 Abos	Besucherzahlen 3553 (10 Konzerte)
Saison 2009/2010 187 Abos	Besucherzahlen 3858 (12 Konzerte)
Saison 2010/2011 199 Abos	Besucherzahlen 4904 (14 Konzerte)
Saison 2011/2012 186 Abos	Besucherzahlen 4061 (14 Konzerte)

Stand: 25.04.2012

Die Konzertsaison 2012/2013 startet wieder traditionell mit einem Orchesterkonzert, diesmal mit dem **Orchester des Staatstheaters am Gärtnerplatz** unter seinem neuen Chefdirigenten Marco Comin. Auf dem Programm stehen von Aaron Copland „Quiet City“, von Peter I. Tschaikowski „Rokoko-Variationen“ mit dem Solisten Hans-Peter Besig am Violoncello und von Mozart die sog. „Jupiter“-Symphonie Nr. 41. Im zweiten Abo-Konzert tritt das **ARTE ENSEMBLE** gemeinsam mit dem Schauspieler **Dominique Horwitz** auf. Der Programmhöhepunkt dieses Konzertes ist sicherlich Igor Strawinskys „Die Geschichte vom Soldaten“. Daneben wird von Franz Schubert „Adagio e Rondo concertante F-Dur“ und Mozarts „Klavierquartett Es-Dur“ zu hören sein. Das dritte und vierte Abo-Konzert bestreiten Musiker von Weltrang. Zunächst gastieren **Emma Kirkby & London Baroque** mit einer Auswahl von Werken aus dem Barock und der Renaissance, unter anderem von Corelli, Purcell, Couperin, Leclair, Marais, und Händel. Im Januar folgt dann **David Fray** am Flügel mit Werken von Johann Sebastian Bach. In Zusammenarbeit mit den Opernfreunden findet das fünfte Abo-Konzert statt. Es wird von der jungen **Sopranistin Christiane Karg** gestaltet, die fest an der Frankfurter Oper engagiert ist. Ihr Partner am Klavier ist der bereits in Amberg bekannte, international sehr gefragte **Liedbegleiter und Pianist Gerold Huber**. Unter dem Titel „FEMMES – FRAUENFIGUREN“ tragen die beiden Künstler Werke von Schubert, Wolf, Brahms, Strauss, Saint-Saëns, Hahn, und Duparc vor. Den Abschluss der Abo-Konzertreihe übernimmt das **Cyprus Trio** mit Werken von Beethoven, Babadjanian und Mendelssohn Bartholdy.

Darüber hinaus wird es außerhalb der Abo-Konzerte zwei weitere klassische Konzerte geben: das Regensburger **Orchester am Singrün** unter der Leitung von Lutz Landwehr von Pragenau gibt sich zusammen mit dem Pescatori-Trio ein Stelldichein. Außerdem kommt es zur fünften Auflage von **young.amberg.classic**.

Zudem wird es wieder ein Konzert für die ganze **Familie, zwei Studio- und zwei Rathauskonzerte** sowie fünf Konzerte der **Amberger Klangkörper** geben.

Die Rubrik „Spezial“ wartet ebenfalls wieder mit besonderen Highlights auf. Das **Münchener Marionettentheater** wird das erste Gastspiel außerhalb seines Hauses in München geben und spielt zu Ehren des 100. Todestages von „Papa Schmid“ die Carmina Burana im Stadttheater. Schüler des Erasmus-Gymnasiums und der Dreifaltigkeits-Mittelschule werden die Gelegenheit zu einem Workshop mit dem bekannten Percussion-Duo **Double Drums** haben. Die Ergebnisse dieser Zusammenarbeit werden in einem gemeinsamen Konzert

präsentiert – der **Night of Percussion**. Die **Amberger Lach-Nacht** erlebt eine Fortsetzung mit Chris Boettcher und Christian Springer alias „Der Fonsi“. Daneben gibt es natürlich auch wieder die bewährten Musikveranstaltungen wie **Silvesterkonzert, Faschingskonzert und „Jazz im Theater“**. Einen festen Platz im Konzertprogramm hat sich auch das jazzig, rockig, poppig angehauchte Christmas Concert **„A Special Night before Christmas“** erobert. Dieses Konzept erlebt heuer mit Lisa Wahlandt, Markus Engelstädter und Steffi Denk seine vierte Auflage und sorgte bisher stets für volles Haus.

**Fazit:**

Es ist weiterhin das Bestreben das Amberger Publikum mit qualitativ hochwertigen Konzerten zu bedienen. Die Verbindung von international renommierten Künstlern und einer moderaten Preisgestaltung wird auch weiterhin den Zuspruch der Bürger und Bürgerinnen finden. Mit dem Angebot anderer Spielarten finden neue Zielgruppen den Weg ins Stadttheater. Die Konzertreihe ist fester Bestandteil im Amberger Kulturleben und wird fortgesetzt.

---

Wolfgang Dersch  
Kulturreferent